



# BERLINER LEICHTATHLETIK-VERBAND E. V.

## Mitglied im Deutschen Leichtathletik-Verband

Berliner Leichtathletik-Verband e.V. • Hanns-Braun-Straße/Turnhaus • 14053 Berlin

An die Mitglieder des  
Berliner Leichtathletik-Verbandes

- Präsidentenbrief -

Geschäftsstelle:

Hanns-Braun-Straße/ Turnhaus 14053  
Berlin

Telefon 030 / 305 72 50

[info@leichtathletik-berlin.de](mailto:info@leichtathletik-berlin.de)

[www.leichtathletik-berlin.de](http://www.leichtathletik-berlin.de)

Berlin, Oktober 2025

## PRÄSIDENTENBRIEF OKTOBER 2025

Liebe Freunde!

Einen großen Leichtathleten haben wir verabschiedet. Jochen Günther weilt nicht mehr unter uns. 25 Jahre war er Präsident des Berliner Leichtathletik-Verbandes. Weit über 100 Trauergäste begleiteten ihn auf seinem letzten Weg am 15. Oktober. Er verkörperte für mich die Familie der

Berliner Leichtathleten, die selbst wenn man mal unterschiedlicher Auffassung sein sollte, zusammenhält sich gemeinsam für unsere Sportart einsetzt. Dabei war ihm seine Person nicht wichtig. Ruhig mit einer gewissen Note an Witz setzte er inhaltliche Akzente.

Ich hatte die Ehre für den BLV ein paar Worte während der Feier sagen zu dürfen. Dabei war es mir wichtig, deutlich zu machen, dass selbst, wenn wir haben Abschied nehmen müssen, er in unserem Herzen weiterlebt.

Ich kannte Jochen Günther seit meiner Kindheit und mochte ihn sehr. Mein Wunsch wäre es, den Verband in seinem Sinne weiterzuführen und den familiären Verbund der Leichtathleten in Berlin lebendig weiterzuführen.

Euer Andreas



## GESPRÄCH MIT SENATORIN

Am Rande des BMW Berlin-Marathons führte der Verbandspräsident ein Gespräch mit der Innen- und Sportsenatorin aufgrund von Bitten des Wettkampf- und des Kampfrichterobmanns, um auch zukünftig unseren Startern die Mitnahme von Startpistolen im öffentlichen Nahverkehr zu ermöglichen.

Ein Brief des Verbandes ist inzwischen in gleicher Angelegenheit an die Senatorin ergangen.

## VEREINSBESUCHE

Im September fand ein Vereinsbesuch beim SC Tegeler Forst statt. Es gab eine große Bandbreite von gemeinsam interessierenden Fragen. Man verabedete, weiterhin in einem engen Austausch zu bleiben. Am 19.Oktober fand der letzte Vereinsbesuch mit Vertretern des BSC in den Räumlichkeiten des Verbandes statt. Es war ein sehr interessanter Austausch in einer freundlichen Atmosphäre.

Der nächste Vereinsbesuch fand am 23.Oktober mit der LG Mauerweg statt.

Die Vereinsbesuche bieten die Möglichkeit Probleme einzelner Vereine in einem kleinen Kreis zu besprechen, ggf. Lösungen zu finden und über eine mögliche Unterstützung des Verbandes zu sprechen.

## GESPRÄCH MIT STAATSEKRETÄR

Am 23.Oktober fand ein Gespräch des Verbandspräsidenten mit Staatssekretär Herz über Probleme bei der Durchführung von Läufen in den Berliner Wäldern statt. In der Vergangenheit hatte die Umweltsenatorin auf Initiative der LG Mauerweg uns Leichtathleten bereits geholfen. ProSport24, Tus Lichterfelde, der SCC und andere Vereine berichten immer wieder von Problemen mit Berliner Forsten bzw. dem Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf.

## VEREINSPRÄSIDENT VOR DEM SPORTAUSSCHUSS

Auf Einladung der Fraktionen des Berliner Abgeordnetenhauses wird der Verbandspräsident am Freitag, 7.November als Sachverständiger zum Thema Olympiapark und Masterplan Olympiapark angehört.

## WAHL BERLINER LEICHTATHLET\*IN DES JAHRES

Auch in diesem Jahr sucht der Berliner Leichtathletik-Verband gemeinsam mit LOTTO Berlin die Leichtathlet:innen des Jahres 2025 – in den Kategorien Nachwuchs, Aktive und Masters. Ab sofort läuft die öffentliche Online-Abstimmung – und jede Stimme zählt!

Zur Abstimmung und Vorstellung der Nominierten geht es [HIER](#)

Über einen persönlichen E-Mail-Link kannst du deine Favorit:innen wählen. Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich. Die Abstimmung endet am 04. November 2025.

## MASTERS-STAMMTISCH ZN AG BREITENSORT

Unter der Leitung von Breitensportwart Heiko Schilff und Vizepräsident Dr. Thomas Poller fand am Mittwoch, 22.Oktober der nächste Masters Stammtisch des Verbandes im Turnhaus auf dem Gelände des Olympiaparks statt. Am gleichen Tag fand anschließend die nächste Sitzung der AG Breitensport des Verbandes statt.



## UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG VOLKSINITIATIVE

Die Unterschriftensammlung für die Volksinitiative zur Durchführung von Olympischen Spielen, die der LSB ausgerufen hatte geht weiter. Wir bitten ausdrücklich alle unsere Mitgliedsvereine weiterhin Unterschriften zu sammeln. Zeigen Sie bitte, dass sich auch die Leichtathleten engagiert bei wichtigen gesellschaftlichen Themen in unserer Stadt einbringen. Die Listen sind im Internet zu erhalten. Unterschriebene Listen können beim LSB oder auch beim BLV abgegeben werden.

## NEUES LEISTUNGSSPORTKONZEPT

Federführend durch Ralph Mouchbahani liegt ein Entwurf eines neuen Leistungssportkonzeptes für den BLV vor. Das letzte Konzept stammt aus dem Jahr 2018. Im Rahmen der letzten Sitzung der AG Leistungssport wurde der Entwurf positiv zur Kenntnis genommen und wird als nächstes Thema im Präsidium sein. Anschließend wird es einen Austausch mit den Vereinen des Verbandes geben.

Auch der LSB unter Federführung von Roman Kluge hat unter Mitwirkung unseres Verbandspräsidenten, der Mitglied der AG Leistungssport des LSB ist, ein neues Leistungssportkonzept erarbeitet und der Öffentlichkeit vorgestellt. Es wird sicherlich ein spannendes Thema sein, beide Konzepte miteinander zu vergleichen.

## PRÄSIDENTENVERSAMMLUNG

Am Donnerstag, 16. Oktober fand die diesjährige Präsidentenversammlung des LSB im Coubertin-Saal des LSB in Vorbereitung der anstehenden Mitgliederversammlung statt. Unser Verbandspräsident hat uns auf der Sitzung vertreten.

## TREFFEN DER LV-PRÄSIDENTEN

Am letzten Wochenende im Oktober fand für drei Tage das jährliche Treffen der Landesverbandspräsidenten des DLV statt. Dieses Jahr war Mecklenburg-Vorpommern der einladende Verband. So fand das Treffen in Warnemünde statt. Unser Verbandspräsident reiste für die drei Tage nach Warnemünde.

## WAHL DER SPORTLERINNEN UND SPORTLER

Die Wahl der Sportler und Sportlerinnen Berlins des Jahres 2025 hat begonnen. Bei den Athletinnen haben Sie die Möglichkeit, Gina Lückenkemper die Stimme zu geben. Bei den Männern können Sie Emil Agyekum die Stimme geben. Julian Weber steht ebenfalls auf dem Stimmzettel. Er vertritt aber keinen Berliner Leichtathletikverein.

## ABGABENERHÖHUNG

Das BGB-Präsidium hat sich seit Anfang des Jahres in kurzen Abständen immer wieder getroffen und gemeinsam mit dem Geschäftsführer des Verbandes und dem GF der BLM über die finanzielle Situation des Verbandes ausgetauscht.

Auf der einen Seite wurde über die Vorschläge der AG Finanzen diskutiert bzw. den Vorschlägen zugestimmt.



Darüber hinaus gab es eine Analyse der Ergebnisse des letzten Jahres und die daraus resultierenden Konsequenzen wie eine Haushaltssperre, ein enges Finanzreporting und eine vorgezogene Kassenprüfung durch die Kassenprüfer des Verbandes, die inzwischen stattgefunden hat. Außerdem wurde in mehreren Gesprächen mit dem Steuerbüro vereinbart, die Zusammenarbeit zwischen Verband und Steuerbüro weiter zu vertiefen.

Mit seinen Maßnahmen will das BGB-Präsidium sicherstellen, dass der Jahresabschluss 2025 zufriedenstellend ausfällt. Dafür gilt insbesondere Sebastian Voigt und Thomas Mohr unser herzlicher Dank. Der entsprechende Vorschlag zur Festsetzung der Verbandsbeiträge wird auf dem Verbandstag vorgestellt, aus Sicht der Antragssteller ist er für den Haushalt 2026 alternativlos.

## AUFTAKT DER HALLENSAISON

Die Sportmetropole hat am 16. September die Wintersaison ausgerufen. Die Profivereine Berlins bilden die Berliner Sportmetropole, einen Zusammenschluss, der einzigartig in Deutschland ist. Unter Beifall nahm der Regierende Bürgermeister Kai Wegner zur Bedeutung des Sports und möglicher Olympischer Spiele in Berlin Stellung. Die Veranstaltung fand in der Max-Schmeling-Halle unter Mitwirkung des Verbandspräsidenten statt.

## TREFFEN MIT BRANDENBURGER KOLLEGEN

Thomas Poller und Thomas Mohr haben den BLV beim letzten Treffen mit den Brandenburger Kollegen vertreten. Das Treffen fand in sehr freundschaftlicher Atmosphäre statt. Inhalt des Treffens waren insbesondere die Durchführung der Berlin-Brandenburgischen Meisterschaften im kommenden Jahr. Man verabredete, dass man sich in ca. sechs Monaten wieder treffen will. Außerdem soll zukünftig zwischen beiden Verbandspräsidenten auch persönlich ein vertiefter Austausch geben.

## TOPSPORT-MARKETING FEIERT GEBURTSTAG

TopSport-Marketing hat seinen 25. Geburtstag gefeiert. Auf der Festveranstaltung vertrat Dr. Thomas Poller den Verband.

## TAG DES LAUFENS

Nachdem die Verwaltung des Olympiaparks im Frühsommer kurzfristig alle Veranstaltungen auf dem Gelände des Olympiaparks aufgrund einer Sturmwarnung absagte und damit unser Lauf abgesagt werden musste, fand die Wiederholung des Laufs nunmehr am Mittwoch, 1. Oktober vor dem Turnhaus auf dem Gelände des Olympiaparks statt.

Die Veranstaltung war ein Lauf im Rahmen des Läufer-Cups des BLV. Neben den Mitarbeitern der GS waren Dr. Thomas Poller und Heiko Schilff für den Verband mit dabei. Die Anzahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen hat erfreulicherweise erheblich zugenommen.

## DANK AN VOLKER HÄRTEL

Volker Härtel hat über Jahrzehnte sich mit den Fragen der Statistik des BLV ehrenamtlich befasst. Zum Jahresende wird er seine Mitarbeit als Altersgründen einstellen. Der BLV schuldet Volker Härtel einen ausdrücklichen Dank für seine jahrelange Arbeit.



## LANDESVERBAND PFALZ

Der Landesverband Pfalz hat angekündigt, auf der kommenden Mitgliederversammlung des DLV einen Antrag zur Änderung der DLO zu stellen. Ziel wäre es ein Startrecht für Athleten und Athletinnen ohne deutsche Staatsbürgerschaft bei den deutschen Jugendmeisterschaften zu ermöglichen. Da der Antrag dem Inhalt nach unserem Antrag von ein paar Jahren entspricht, wird der BLV vorbehaltlich einer Zustimmung des Präsidiums dem Antrag aus der Pfalz zustimmen.

## RUDOLF-HARBIG-HALLE BLEIBT OFFEN

Der LSB hat dem BLV mitgeteilt, dass die Auswechslung der Beleuchtung in der RHH in Abschnitten erfolgt und somit eine Vollsperrung der Halle abgewendet werden konnte.

## KALENDERKONFERENZ

Am 8.Oktober fand unter Leitung des Wettkampfwartes und in Anwesenheit der Vizepräsidenten die Kalenderkonferenz für das Wettkampfsjahr 2026 statt. Vorbereitet durch die Verantwortlichen auch aus der Geschäftsstelle konnte durch die konstruktive Mitarbeit der Vereine der vorläufige Terminplan fertig gestellt werden. Damit ist eine wichtige Voraussetzung für die Trainings- und Wettkampfplanung der Aktiven in allen Altersklassen gegeben. Unser Dank gilt allen Beteiligten.

